



Geflüchtete Ukrainer und Bereitschaftsmitglieder reisen nach Wismar.

## Gemeinsamer Ausflug nach Wismar

Der DRK-Kreisverband Lüchow-Dannenberg hat einen Deutschkurs für 19 geflüchtete Ukrainer organisiert, der gleichzeitig eine Ausbildung zum Katastrophenschutz Helfer beinhaltet. Kürzlich unternahmen die

Teilnehmenden gemeinsam mit den Bereitschaftsmitgliedern einen Ausflug nach Wismar. Die Gruppe startete frühmorgens um 7 Uhr in Dannenberg und genoss während der Fahrt ihr Frühstück. In Wismar nutzten sie bei einer Stadtführung und dem Besuch einer Kirche die Gelegenheit, ihre Deutschkenntnisse anzuwenden. Der Ausflug endete entspannt mit einem Strandbesuch und der Erkundung weiterer Sehenswürdigkeiten. Dank des Engagements der beiden Kursleiterinnen, Vika Obopolenko und Alina Fink, die großen Wert auf die praktische Anwendung des Gelernten legen, wurde der Tag zu einem vollen Erfolg.

*Bärbel Mahnke/Frank Wöstmann*

## Geldspende für Projekt „Herzensreise“

**Wittlage** Die Kleiderkammer des DRK Wittlage hat die Hilfsaktion „Herzensreise“ des DRK-Kreisverbandes Wittlage mit einer Spende von 1.000 Euro bedacht. Den Erlös hatten die Ehrenamtlichen aus dem Verkauf von historischer Kleidung, Bett- und Tischwäsche aus Leinen und anderen Artikeln auf einem Stand beim Jubiläum des Historischen Marktes eingenommen. Das Team „Herzensreise“ möchte Menschen mit einer palliativen Erkrankung oder besonders Hochbetagten einen letzten Herzenswunsch erfüllen. Das kann z. B. eine noch zumutbare Tagesfahrt sein. Dafür stehen geeignete DRK-Einsatzfahrzeuge zur Verfügung, so dass auch Personen mit einem Handicap befördert werden können. Begleitet wird die Fahrt durch eine medizinisch-fachliche Betreuung.

**Angehörige, Freunde und Bekannte können per E-Mail an [herzensreise@drk-wittlage.de](mailto:herzensreise@drk-wittlage.de) um ein Erstberatungsgespräch bitten. Das Angebot ist grundsätzlich kostenfrei und nicht an eine Mitgliedschaft beim DRK gebunden. Es wird überwiegend durch Geldspenden finanziert.**

*Eckhard Grönemeyer*



In „rotem Shirt“ das Team Kleiderkammer, im blauen DRK-Shirt das Team „Herzensreise“ mit DRK-Kreisgeschäftsführerin Simone Kluge.

## Neue Treffpunkte für Selbsthilfegruppen



*Dirk Westermann*

**Verden** „Wir werden immer wieder von Selbsthilfegruppen im Landkreis Verden angefragt, ob wir für deren regelmäßige Treffen verlässlich Räumlichkeiten zur Verfügung stellen können. Das können wir und wollen den Wunsch auch gerne ermöglichen. Zunächst werden wir den Anfragen in unseren Unterkünften in Achim und in Verden nachkommen. In diesen beiden Städten scheint

der Bedarf erheblich zu sein. Es ist für uns auch selbstverständlich, dass wir den Selbsthilfegruppen die benötigten Treffpunkte kostenlos zur Verfügung stellen. Das in den Selbsthilfegruppen meist ehrenamtlich geleistete Engagement unterstützen wir gerne“, berichtet Dirk Westermann, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Verden.

Die gesundheitliche Selbsthilfe ist fester Bestandteil des deutschen Gesundheitswesens. Dabei unterstützen die Selbsthilfegruppen die professionellen Angebote der Gesundheitsversorgung in vielfältiger Weise.

**Interessierte Selbsthilfegruppen können sich direkt beim DRK-Kreisverband Verden bei Bärbel Schierholz melden. Telefonisch unter 04231 9245-28 oder auch per E-Mail an [b.schierholz@rotkreuz-verden.de](mailto:b.schierholz@rotkreuz-verden.de).**

*Christian Hoffmann*